

Die neue Schülerin

In der Klasse war es laut. Alle Kinder lachten außer eine. Sie war das schüchternste Mädchen und hieß Marie. Die Lehrerin war krank und sagte immer: „hört auf“, „hört auf“. Aber jetzt war sie nicht da. Da klingelte es auch schon die Schulsekretärin hielt sie zurück. Sie fragte: „wart ihr so laut?“. Alle Kinder sagten nein. Dann ging die Schulsekretärin. Die Kinder gingen weiter nach draußen. Alle Kinder spielten Marie schaute ihnen

zu weil sie keine Freundin hatte. Sie ist erst vor
kurzem in die Klasse gekommen. Plötzlich kam die böse
Clique. Da sagte die Clique: „Hey du alte hast wohl
niemanden zum spielen. Sie vergrab sich in ihrer
Jacke. Sie hatte Angst vor der Clique. Jeden
Tag hatte sie Angst in die Schule zu gehen.
Einmal sagte sie sogar das sie so krank ist
das sie nach Hause muss. Doch das half nichts.
Am nächsten Montag sagte die Lehrerin: „Guten
Tag Kinder ich habe einen neuen Schüler.“
Er war sehr ängstlich so sah er zu mindest

aus "Dong, dong, dong". Pause! Alle Kinder liefen
nach draußen. Der Junge war immer genauso allein
wie sie. Doch dann kam die böse Aigue zu dem
neuen Schüler. Marie dachte: "Das darf ich nicht
zulassen"! Die Ärgern wahrscheinlich immer nur die
Leben! Marie rannte schnell zu dem neuen Schüler,
stellte die Füße fest auf den Boden, stemmt
die Arme in die Hüfte und schreit laut: "Lass
ihn in Ruhe!" Das hört die Aufsicht
und fragt nach was passiert ist. Die beiden

erzählen ihr alles. Danach schimpft die Lehrerin

laut mit der Cligue. Die Cligue verdrückt sich

schnell, und Argut die beiden nicht mehr.

In der zwischenzeit sind sie beste Freunde

geworden. Zu zweit fühlen sie sich richtig

stark und sagen ab jetzt direkt Bescheid

wenn etwas nicht in Ordnung ist. Sie lassen

sich von niemandem mehr einschüchtern.